

Pathologie bei IDEXX

Ein Netzwerk von Experten und modernste Technologie für präzise Diagnostik

IDEXX verfügt über das größte globale Netzwerk an anatomischen und klinischen Pathologen, die Ihnen bei klinischen Entscheidungsprozessen mit ihrem Fachwissen zur Seite stehen. Durch die Digitalisierung der histologischen Präparate können bei Bedarf Experten im weltweiten IDEXX-Netzwerk konsultiert werden. Gleichzeitig ist uns der Service vor Ort für unsere Kunden wichtig. So können Sie telefonisch oder per E-Mail den Rat des Pathologen, der Ihrem Fall zugewiesen wurde, erhalten.



NEU bei IDEXX ab Januar 2021

Eilige Bearbeitung von histologischen Proben



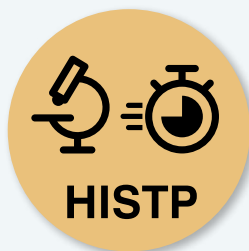
Ab dem 01.01.2021 können Sie bei IDEXX zwischen zwei Optionen für die Histopathologie wählen.

Zusätzlich zur regulären histopathologischen Untersuchung bieten wir gegen Aufpreis eine bevorzugte Bearbeitung dringender Proben an.

Die Bearbeitungszeit beträgt dabei 1 – 3 Werktage ab Eingang der Probe im Labor (regulär 3 – 5 Werktage Untersuchungsdauer).*

Die Option ist für die Histopathologische Untersuchung (Testcodes HISTU, HISTU3, HISTU9) sowie für die Histologische Untersuchung von endoskopischen Magen-Darm-Biopsien (Testcode HISTGI) verfügbar. Diese Untersuchungen sind in der Preisliste 2021 mit einem Stoppuhrsymbol kenntlich gemacht.

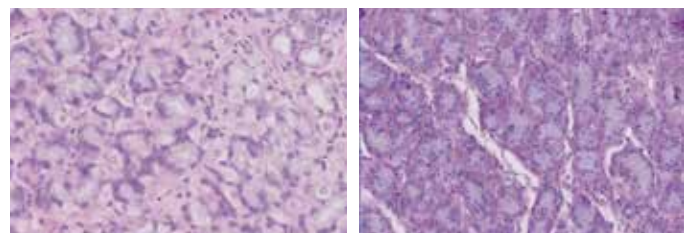
Sticker für die Kenntlichmachung von Proben für diesen Service können Sie ab Januar 2021 über die Bestellannahme für Probenversandmaterial bestellen.



Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr/e zuständige/r Außendienstmitarbeiter/in gerne zur Verfügung.

Histologische Untersuchung von endoskopischen Magen-Darm-Biopsien

Die histologische Untersuchung auf entzündliche Infiltrate, morphologische Veränderungen und Krankheitserreger in der Magen- und Darmschleimhaut ist ein wichtiger Baustein in der Diagnostik bei Patienten mit chronischer gastrointestinaler Symptomatik. Ein therapeutischer Effekt kann hiermit auch bei persistierender Klinik erkannt werden. Die bei subjektiven histologischen Einschätzungen relativ lose Korrelation zwischen histopathologischen Befundergebnissen und klinischem Bild kann durch das von der World Small Animal Veterinary Association (WSAVA)¹ entwickelte und durch Jergens et al.² modifizierte standardisierte pathologische Befundsystem deutlich erhöht werden. Hierbei erfolgt ein definiertes Grading der morphologischen Veränderungen und der Anzahl an Entzündungszellen in jedem Abschnitt des Magendarmkanals. Bei adäquater Probenentnahme (Schleimhaut vollständig enthalten, ausreichende Probengröße und -menge, umgehende Fixation) ergibt sich hieraus der zusätzliche Vorteil der Vergleichbarkeit der Befunde von Proben, die zu unterschiedlichen Krankheitszeitpunkten entnommen wurden.



Histologische Untersuchung von Lebergewebe

IDEXX bietet Ihnen eine umfassende histopathologische Beurteilung von Leberbiopsien. Zentrale Punkte bei der Beurteilung von Leberbiopsien sind Art und Grad der Entzündung, sowie die Feststellung von Leberzellschädigung und Zelltod, Pigmentablagerungen oder vaskulären Fehlbildungen.

Zu diesem Zweck werden neben der Hämatoxylin-Eosin (HE)-Färbung eine Reihe weiterer histochemischer Spezialfärbungen eingesetzt, beispielsweise für die Darstellung von Bindegewebe und zur Visualisierung von Menge und Verteilung von Kupfereinlagerungen. Die Kupferfärbung wird über ein semiquantitatives Scoringssystem ausgewertet, das eine gute Korrelation mit quantitativen Kupferbestimmungen zeigt. Auf diese Weise kann eine Kupfer-assoziierte Chronische Hepatitis diagnostiziert werden.

Leberbiopsien werden häufig entnommen, um die Diagnose einer chronischen Hepatitis (CH) zu stellen. Damit die Einteilung der CH standardisiert erfolgen kann, wird ein Scoring System genutzt, wie im Consensuspapier für Chronische Hepatitis des ACVIM empfohlen.³ Mit seiner Hilfe können sowohl Biopsien vor dem Behandlungsbeginn als auch im Behandlungsverlauf untersucht werden, um hier den Behandlungseffekt abschätzen zu können. Dieses System beruht auf einem Grading der Entzündung bezüglich ihrer Ausprägung und Lokalisation sowie einem Staging auf der Grundlage von Fibrose und Strukturveränderungen einschließlich ggf. der Entwicklung einer Zirrhose.



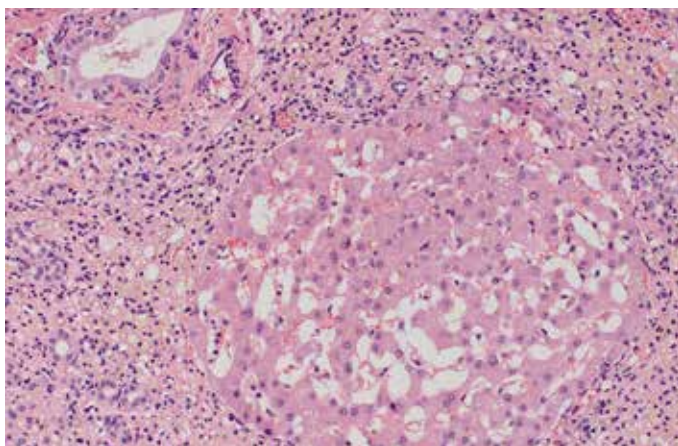
Anpassungen der Preisschemata für Histologie und Zytologie

Im letzten Jahr haben wir ein neues Preisschema für Histologie und Zytologie eingeführt, um Preise auf der Basis der Anzahl der eingesandten Probenlokalisationen widerzuspiegeln.

Auf der Grundlage der aktuellen Verbesserungen im Bereich der Probenverarbeitung (Vorbereitung von Proben, Anfärben etc.) haben wir nun weitere Anpassungen vorgenommen, um die Effizienz und das Serviceniveau weiter zu verbessern. So wurde für die Zytologie neben der Anzahl der beprobten Lokalisationen auch eine Staffelung nach Anzahl der Objektträger eingeführt.

Eine Ausnahme gilt hierbei für die zytologische Untersuchung von Lymphknoten, bei der die Obergrenze für die Anzahl von Objektträgern nicht angewendet wird. In diesen Fällen ist es aus medizinisch-diagnostischer Sicht wichtig, immer sämtliche eingesandten Objektträger zu untersuchen, um die beste Diagnose zu erreichen.

Auch bei der Histologischen Untersuchung wurde die Staffelung angepasst.



Anmerkung

*Bitte beachten Sie: in der Preisliste 2021 ist die Untersuchungsdauer nicht korrekt angegeben.

Literatur

1. Day MJ, Bilzer T, Mansell J, et al. Histopathological standards for the diagnosis of gastrointestinal inflammation in endoscopic biopsy samples from the dog and cat: a report from the World Small Animal Veterinary Association Gastrointestinal Standardization Group. *J Comp Pathol.* 2008;138 Suppl 1:S1-S43.
2. Jergens, AE, Evans, RB, Ackermann, M. Design of a simplified histopathologic model for gastrointestinal inflammation in dogs. *Vet Pathol.* 2014;51(5):946-950. (open access)
3. Webster, CRL, Center, SA, Cullen, JM, et al. ACVIM consensus statement on the diagnosis and treatment of chronic hepatitis in dogs. *J Vet Intern Med.* 2019; 33: 1173-1200. (open access)

IDEXX GmbH

Humboldtstraße 2
D-70806 Kornwestheim
Telefon: +49 (0)69 153 253 290
info-germany@idexx.com
idexx.de

IDEXX Vet Med Labor GmbH

Börsegasse 12/1
AT-1010 Wien
Telefon: +43 (0)1 206 092 729
info-austria@idexx.com
idexx.at

